

Niederschrift Nr. 4 / 2016

**über die Sitzung des Schulausschusses der Gemeinde Holdorf
am Montag, dem 19.09.2016, um 18:00 Uhr, im Rathaus (Ratssaal),
Große Straße 19, 49451 Holdorf**

Beginn der Sitzung: 18:08 Uhr
Ende der Sitzung: 19:35 Uhr

Es nahmen an der Sitzung teil: Jan-Dierk Brand, Vorsitzender

Die Ausschussmitglieder: Rolf Bergmann
Silvia Boye (bis TOP 8)
Stephan Möhring (bis TOP 7)
Inge Olberding
Heinrich Schonhöft
Mario Trumme
Ludger Westerhoff

Als beratende stimmberechtigte Mitglieder nahmen teil: Melanie Lager (für Anita König)
Marcel Lutz (für Kim Rottinghaus)
Raimund Haskamp
Christoph Thesing
Bernadette Pohlschneider
Carsten Seidel

Es fehlte(n) entschuldigt: Erika Schäfer

Von der Verwaltung waren anwesend: Dr. Wolfgang Krug, Bürgermeister
Heiner Themann, Allg. Vertr. des Bürgermeisters
Barbara Schlärmann, Protokollführerin

Gast: Herr Bahr, Realschule Diepholz (zu TOP 5)

Öffentliche Sitzung:

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende, Ratsherr Brand, eröffnet um 18:08 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die anwesenden Ausschussmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Bürgermeister Dr. Krug verpflichtet das neu berufene stellvertretende beratende stimmberechtigte Mitglied des Schulausschusses Marcel Lutz mit folgender Verpflichtungsformel: „Hiermit

verpflichte ich Sie gem. § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.“

Die Pflichtenbelehrung erfolgt ebenfalls durch Bürgermeister Dr. Krug mit folgenden Worten: „Hiermit belehre ich Sie über Ihre Pflichten gem. § 54 Abs. 3 und § 43 NKomVG über die §§ 40 (Amtsverschwiegenheit), 41 (Mitwirkungsverbot) und § 42 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 (Vertretungsverbot) NKomVG.“

Bürgermeister Dr. Krug bekräftigt durch Handschlag die vorgenommene Verpflichtung. Herr Lutz bekennt durch seine Unterschrift, dass er verpflichtet worden ist.

Der Wortlaut der Paragraphen einschließlich Kommentierung wird ihm ausgehändigt.

TOP 2:

Genehmigung der Niederschrift Nr. 03/2016 vom 30.05.2016

Die Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses Nr. 03/2016 vom 30.05.2016 wird mit 12 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.

TOP 3:

Mitteilungen des Bürgermeisters

a) Bürgermeister Dr. Krug zeigt einige Fotos von der in der Barbara-Schule eingebauten Schiebetür. Hierdurch wird die Pausenhalle vom Flurbereich abgetrennt, was von Frau Pohlschneider als sehr positiv bewertet wird.

b) In der Sporthalle Handorf-Langenberg wurde in Eigenleistung des Sportvereins ein Trennvorhang eingebaut. Hierdurch können nun mehrere Gruppen gleichzeitig die Halle nutzen. Auch hiervon zeigt der Bürgermeister ein Foto.

c) Die Fachkliniken St. Marien – St. Vitus werden zum 01.02.2017 den Preis für die Schulverpflegung um 0,15 €/Essen erhöhen, d.h. auf 3,65 € für Schülerinnen und Schüler der Oberschule und 3,15 € für die der Grundschule. Die Gemeinde beteiligt sich zzt. mit 1,00 €/Essen.

d) Bürgermeister Dr. Krug teilt mit, dass die Grundschule Holdorf und die Barbara-Schule wieder am Schulobstprogramm teilnehmen.

TOP 4:

Berichte des Schulleiters und der Schulleiterinnen

Bürgermeister Dr. Krug erläutert, dass dieser TOP in Zukunft regelmäßig auf der Tagesordnung stehen wird.

Oberschule

- Herr Haskamp teilt mit, dass der letzte Schuljahrgang mit Realschul- und Hauptschulklassen gestartet ist.
- Bereits jetzt ist eine starke Fluktuation von Schülern festzustellen (12 Zugänge (Flüchtlinge, Schüler osteuropäischer Herkunft, Umzüge) / 2 Abgänge), was für den Unterricht schwierig ist.
- Es haben tolle Projektstage zum Thema „Holdorf – Mein Heimatort – stattgefunden.
- Am 29.09.2016 findet wieder die Ausbildungsmesse in der OBS statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Barbara-Schule

- Frau Pohlschneider berichtet, dass heute ein Scheck in Höhe von 620 € aus dem Sponsorenlauf an Herrn Berding für die SOS-Kinderdörfer in Mosambik überreicht wurde.
- Zu Beginn des Schuljahres kam es zu einem Personalmangel, der zzt. aber ausgeglichen werden kann. Sie hofft, dass sich die Situation in der nächsten Zeit entspannt.

Grundschule Holdorf

- Frau Lager gibt zur Kenntnis, dass eine Bewerbung für die Schulleiterstelle vorliegt. Die Bewerberin befindet sich zzt. noch im Prüfungsverfahren für Schulleiter und könnte evtl. bereits zum 01.02.2017, spätestens aber zum 01.08.2017 die Stelle antreten.
- Bürgermeister Dr. Krug ergänzt, dass der Schulvorstand und der Schulträger nach dem Vorstellungsgespräch einen sehr positiven Eindruck haben.

TOP 5:

"Naturpark-Schule"

Vorstellung durch Herrn Bahr, Schulleiter der Realschule Diepholz

Herr Bahr bedankt sich für die Einladung und stellt anhand einer Präsentation Inhalte und Ziele einer Naturpark-Schule vor (s. Anlage).

Auf Anfrage von Ratsfrau Boye stellt der Bürgermeister klar, dass sich das gesamte Gemeindegebiet im Naturpark Dümmer befindet. Damit wären auch z.B. der Mühlenbach, das Wasserwerk und das Muna-Gelände als „auerschulische Klassenräume“ im Rahmen einer Naturpark-Schule denkbar.

TOP 6:

Schulsozialarbeit - Sachstand

Bürgermeister Dr. Krug berichtet, dass laut Mitteilung des NSGB ab dem 01.01.2017 das Land die Kosten für die schulsozialpädagogischen Fachkräfte vollständig tragen wird. Die Landes-schulbehörde hat an rd. 500 Schulen entsprechende Stellen ausgeschrieben, für die OBS Holdorf eine $\frac{3}{4}$ -Stelle. Die Bewerbungsfrist endete am 10.08.2016. Eine automatische Übernahme der derzeit beschäftigten Schulsozialarbeiter/innen erfolgt nicht.

Herr Haskamp weist darauf hin, dass landesweit 1.900 Bewerbungen eingegangen sind. Für Holdorf rechnet er mit einer knapp zweistelligen Bewerberzahl. Sobald ihm die Unterlagen vorliegen, sind von ihm entsprechende Bewerbungsgespräche zu führen.

Ratsherr Möhring bemängelt die schleppenden Informationen von Seiten der Landesschulbehörde und bittet den Schulträger bzw. den Landkreis darum, nach Möglichkeit hier positiv Einfluss zu nehmen.

TOP 7:

Öffnungszeiten des Holdorfer Hallenbades - Sachstand

Da auch nach dreimaliger Stellenausschreibung kein/e Fachangestellte/r für Bäderbetriebe gefunden werden konnte, muss das Frühschwimmen, der Badebetrieb montags sowie die verlängerten Öffnungszeiten am Wochenende bis auf Weiteres entfallen.

Aus Sicht von Ratsfrau Olberding wäre eine Vollzeitstelle attraktiver. Die Person könnte wie z.B. in Dinklage im Schwimmbad und auf dem Bauhof eingesetzt werden.

Hierüber sollte in den HH-Plan-Beartungen gesprochen werden.

Ratsherr Möhring verlässt um 19:10 Uhr die Sitzung.

TOP 8 (BV 2016/158):

Neugestaltung des Eingangsbereichs Sportzentrum Holdorf - Vorstellung der überarbeiteten Variante I (= Variante V)

Der Bürgermeister stellt den modifizierten Entwurf für die Neugestaltung des Eingangsbereiches vor. Alle Anregungen aus der letzten Schulausschuss-Sitzung wurden eingearbeitet. Zusätzlich wurden auf Wunsch von Herrn Fraß ein Lager und ein Abstellraum eingeplant. Die Kostenschätzung für den vorliegenden Entwurf beläuft sich auf 190.000 €.

Ratsfrau Olberding regt an, die alten Toiletten zu entfernen und dort den Lagerraum anzuordnen.

Bürgermeister Dr. Krug wird klären, ob diese als Personaltoiletten vorgeschrieben sind.

Ratsfrau Boye spricht sich für die Verwirklichung der Maßnahme im Jahr 2017 aus. Sie sieht sich aber ohne Beratung in der Fraktion außerstande, heute den Mehrkosten von 60.000 € zuzustimmen, die sich durch die jüngsten Änderungen ergeben haben.

Ratsfrau Olberding befürwortet den vorliegenden Entwurf, da er alle Anregungen berücksichtigt. Auch sie wünscht sich eine Realisierung im nächsten Jahr.

Ratsherr H. Schonhöft gibt zu bedenken, dass es sich quasi um zwei Baumaßnahmen handelt. Die ursprüngliche Ausstattung wäre für 140.000 € zu verwirklichen. Die zusätzlichen Wünsche könnten evtl. auch später umgesetzt werden.

Ratsfrau Boye verlässt um 19:25 Uhr die Sitzung.

Ratsherr Westerhoff spricht sich ebenfalls für eine erneute Beratung in den Fraktionen aus.

Bürgermeister Dr. Krug stellt fest, dass der vorliegende Entwurf alle Wünsche berücksichtigt. Die Finanzierungsmöglichkeit und die Realisierung der Baumaßnahme im Jahr 2017 sollten in den Fraktionen beraten werden.

Herr Honkomp, SV Holdorf, spricht von einem guten Entwurf. Allerdings bemängelt er das vorgesehene Flachdach, das auf Dauer Probleme bereiten wird. Darüber hinaus fehlt eine Überdachung des Eingangsbereichs.

Der Bürgermeister erklärt, dass ein Spitz-Dach den Zukunftsvisionen des HSV (Aufstockung Zwischentrakt) entgegensteht.

Ratsfrau Olberding schlägt eine transparente Überdachung des Eingangsbereichs vor.

Ratsherr H. Schonhöft kann die Notwendigkeit hierfür nicht erkennen und spricht von einem schlechten Kosten-Nutzen-Verhältnis.

Die Verwaltung wird die zusätzlichen Kosten für ein Glasdach über dem Eingangsbereich erfragen.

Auf Antrag von Ratsherrn Westerhoff wird die Angelegenheit mit 11 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zur Beratung in die Fraktionen verwiesen.

TOP 9:

Anfragen gem. § 10 der Geschäftsordnung und Anregungen

./.

Der Vorsitzende, Jan-Dierk Brand, bedankt sich bei allen Schulausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in dieser Legislaturperiode und schließt um 19:35 Uhr die Sitzung.

Protokollführerin

Bürgermeister

Vorsitzender